

Pensionskassenwissen der Schweizer Bevölkerung

Bevölkerungsrepräsentative Studie

Durchgeführt durch Gfs-Zürich (Feldarbeit: Link Institut)

Untersuchungssteckbrief

Zielsetzung:

Die aktuelle Studie untersucht den aktuellen Wissensstand und die Einstellung der Schweizer Bevölkerung zur 2. Säule allgemein sowie zu ihrer eigenen Pensionskasse.

Grundgesamtheit:

Aktiv und passiv Pensionskassenversicherte der Schweizer Bevölkerung ab 18 Jahren (inkl. Deutsch-/Westschweiz und Tessin).

Stichprobe:

n = 753, davon 615 aktiv und 137 passiv versichert

Zeitraum:

2. bis 17. Juni 2015

Untersuchungssteckbrief

Auswahlverfahren:

Random-Quota aus dem Telefonbuch

Methode:

Telefonische Befragung (CATI) im Rahmen einer Ad-hoc-Studie

Gewichtung:

Bevölkerungsrepräsentativ auf Bruttostichprobe

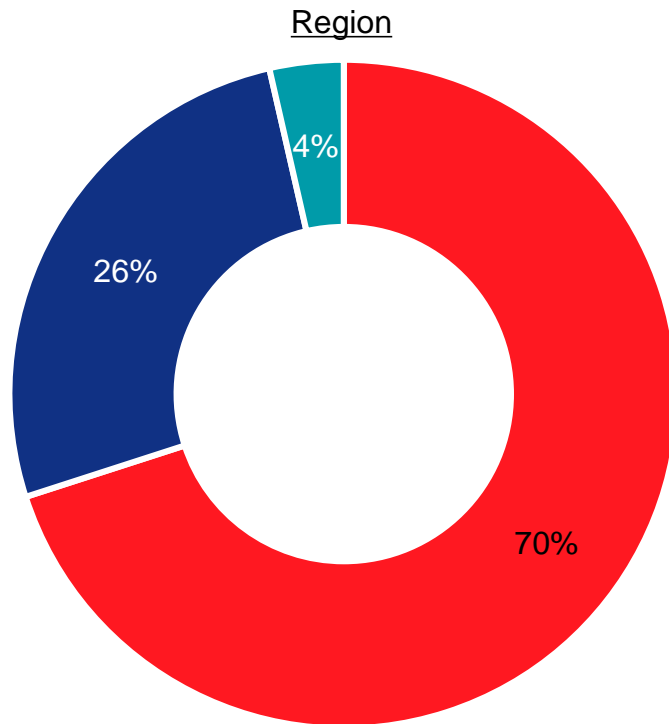
Institut:

Gfs-Zürich (Feldarbeit durch Link)

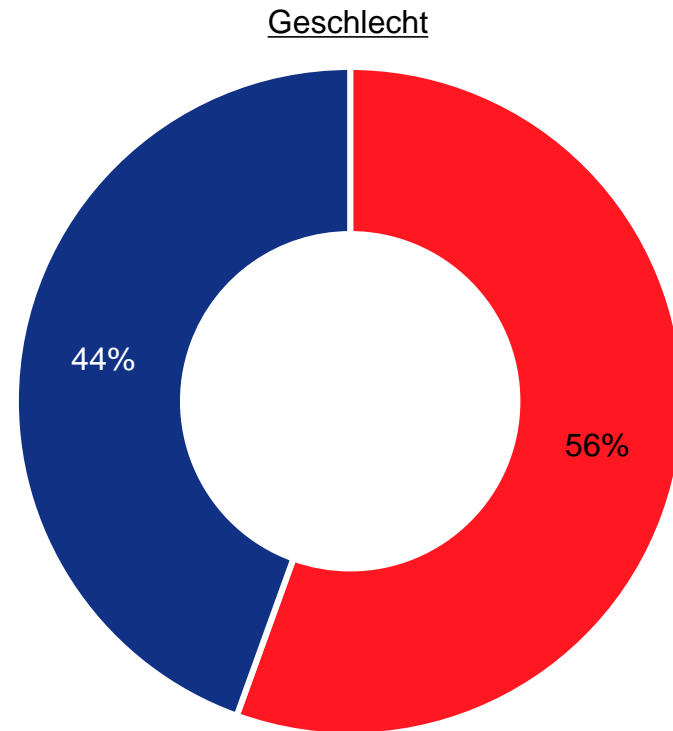
Stichprobenbeschreibung

Stichprobenbeschreibung

Verteilung der Stichprobe – Region und Geschlecht



- D-Schweiz
- W-Schweiz
- Tessin

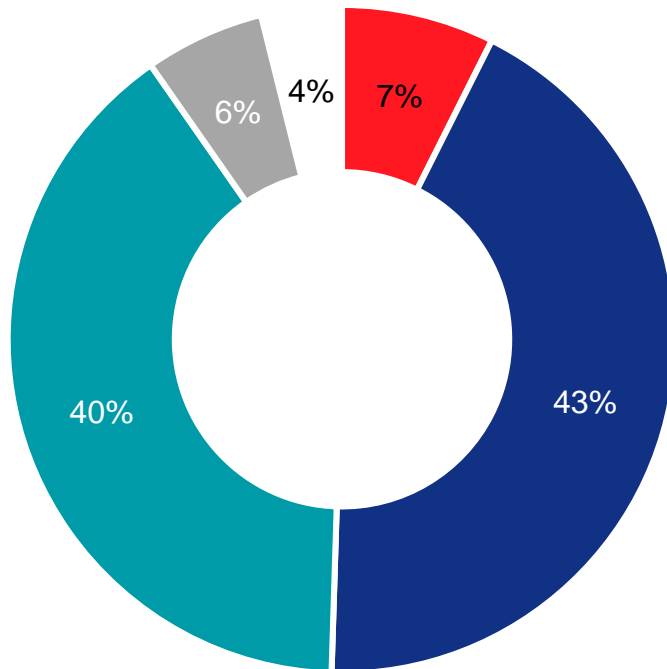


- Männer
- Frauen

Basis: Total, n=753, Angaben in %

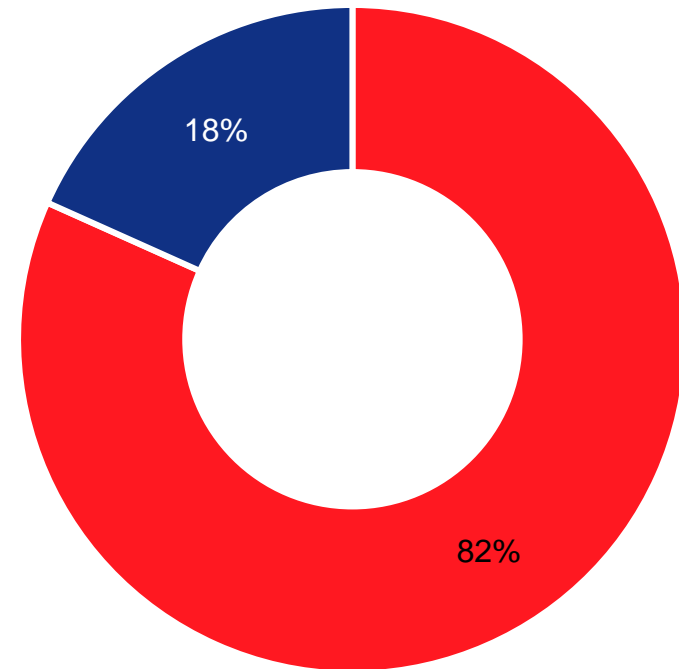
Verteilung der Stichprobe – Kaufkraftklasse und Versicherungsstatus

Kaufkraftklasse



- gut situiert
- oberer Mittelstand
- unterer Mittelstand
- wenig bemittelt
- weiss nicht / keine Angabe

Versicherungsstatus

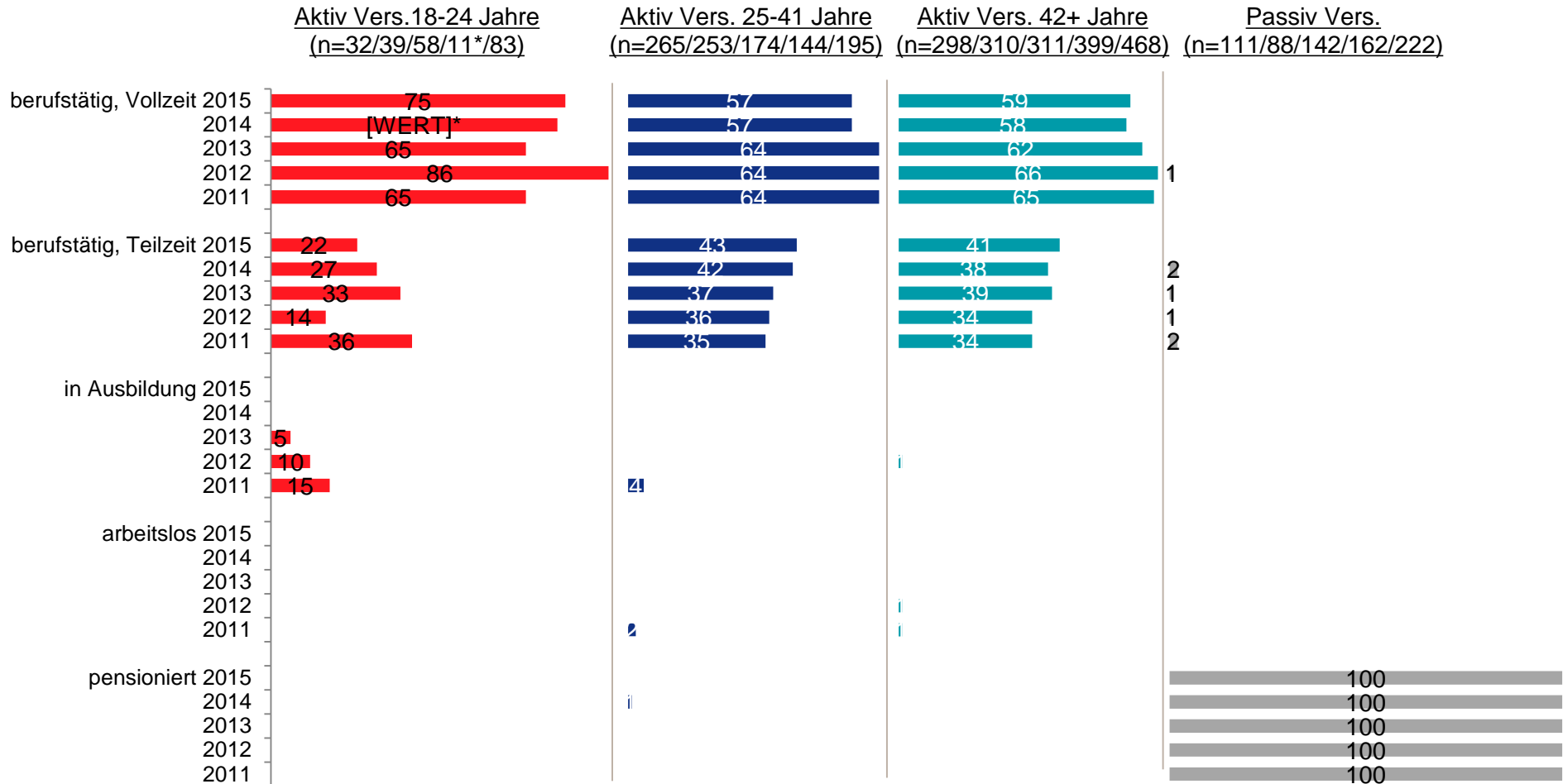


- aktiv
- passiv

Basis: Total, n=753, Angaben in %

Berufstätigkeit nach Altersgruppen

Sind Sie momentan berufstätig oder wie ist Ihr aktueller Status?



Basis: Total 2015: n=753 / 2014: n=701 / 2013: n=685 / 2012: n=690 / 2011: n=706, gestützte Frage, Angaben in %

* Achtung, kleine Basis

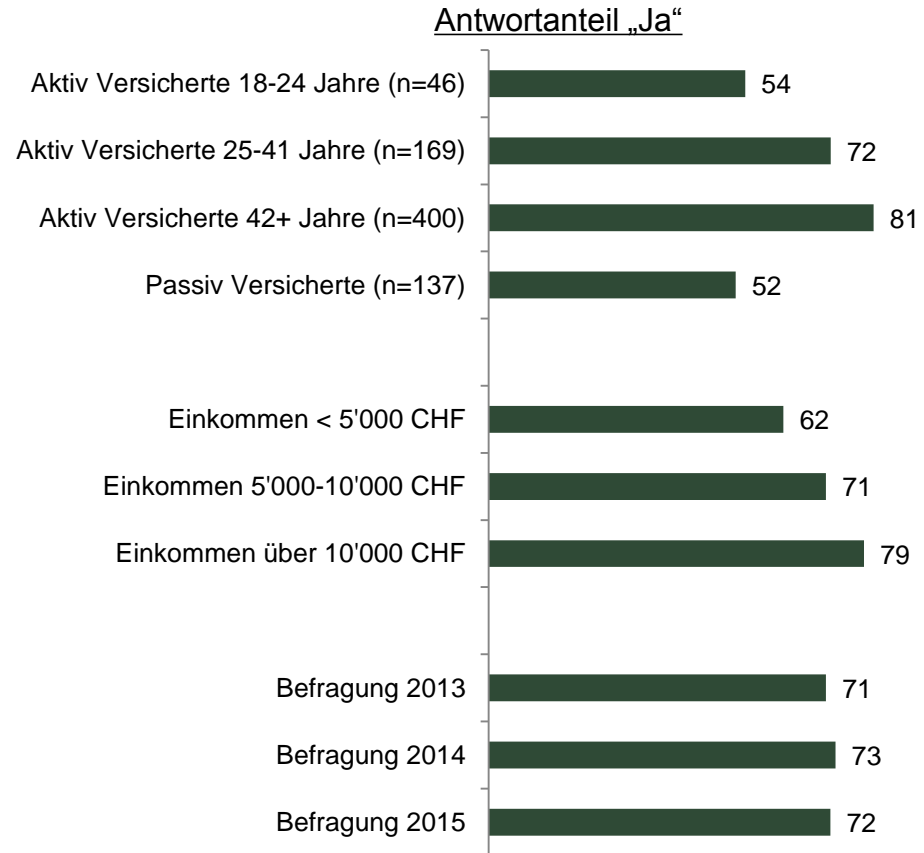
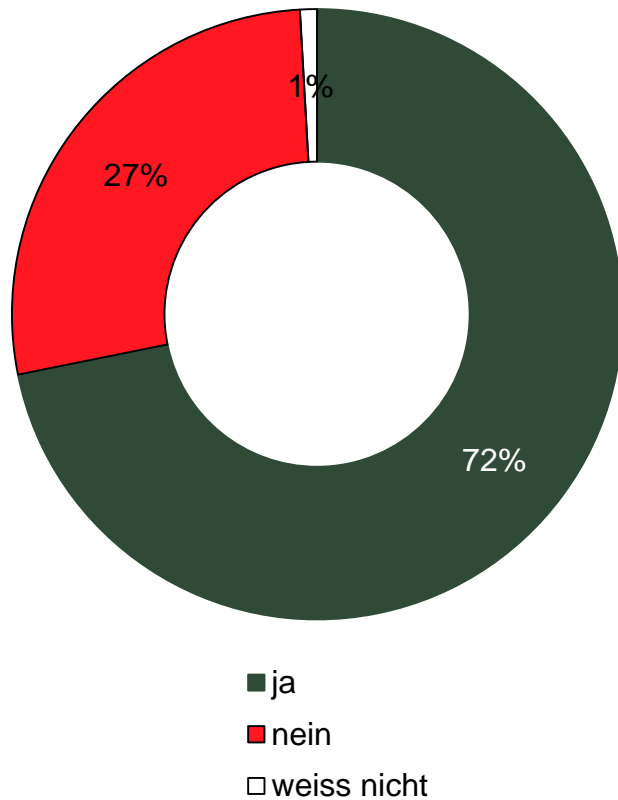
Wichtige Erkenntnisse aus der 5. Studie

Wichtige Erkenntnisse aus der 5. Studie

Interesse am Thema Vorsorge

Interesse am Thema Vorsorge

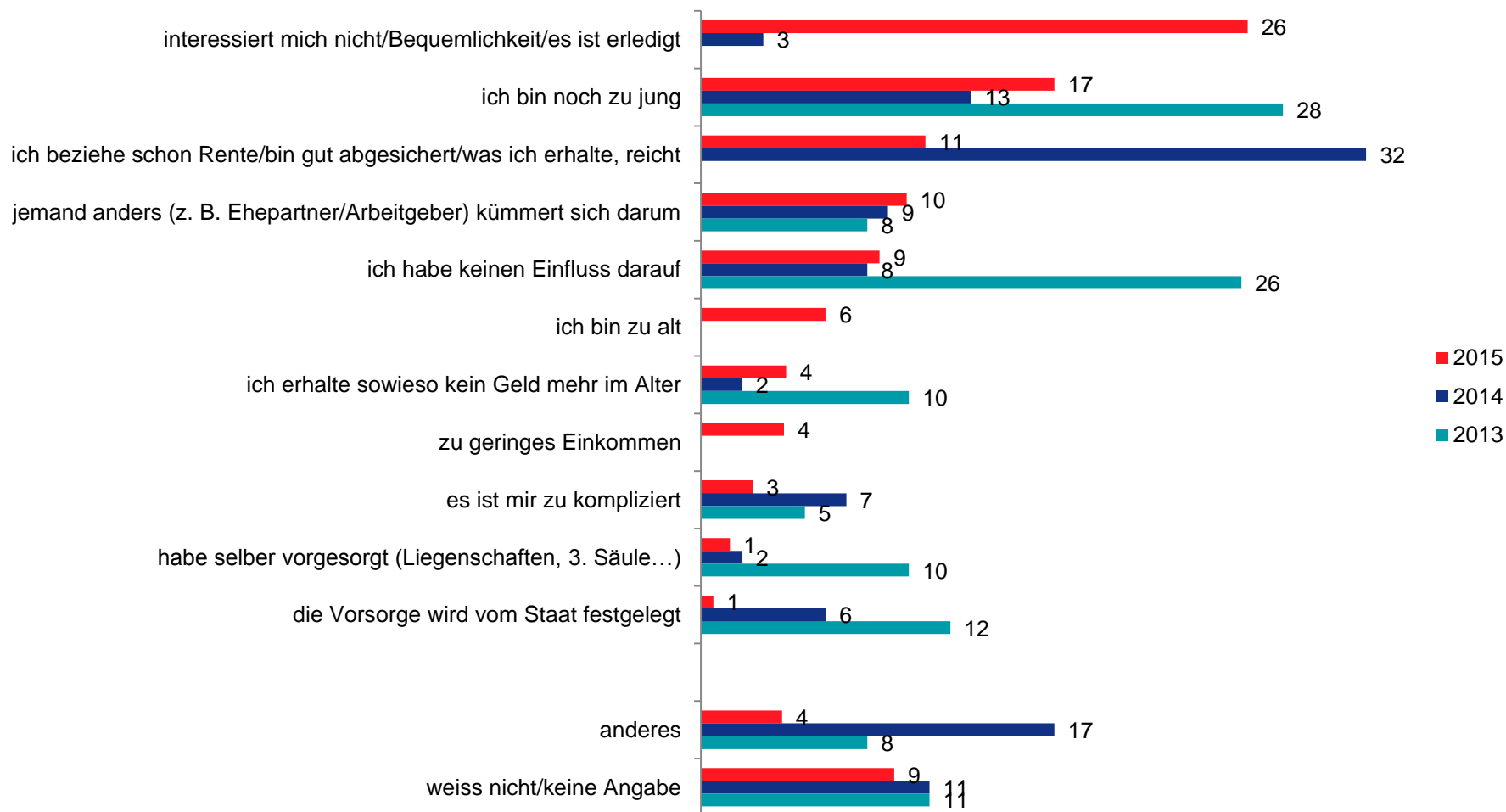
Interessieren Sie sich grundsätzlich für das Thema Vorsorge?



Basis: Total, n=753, Angaben in %

Gründe für Desinteresse – Jahresvergleich

Warum interessieren Sie sich nicht für das Thema Vorsorge?

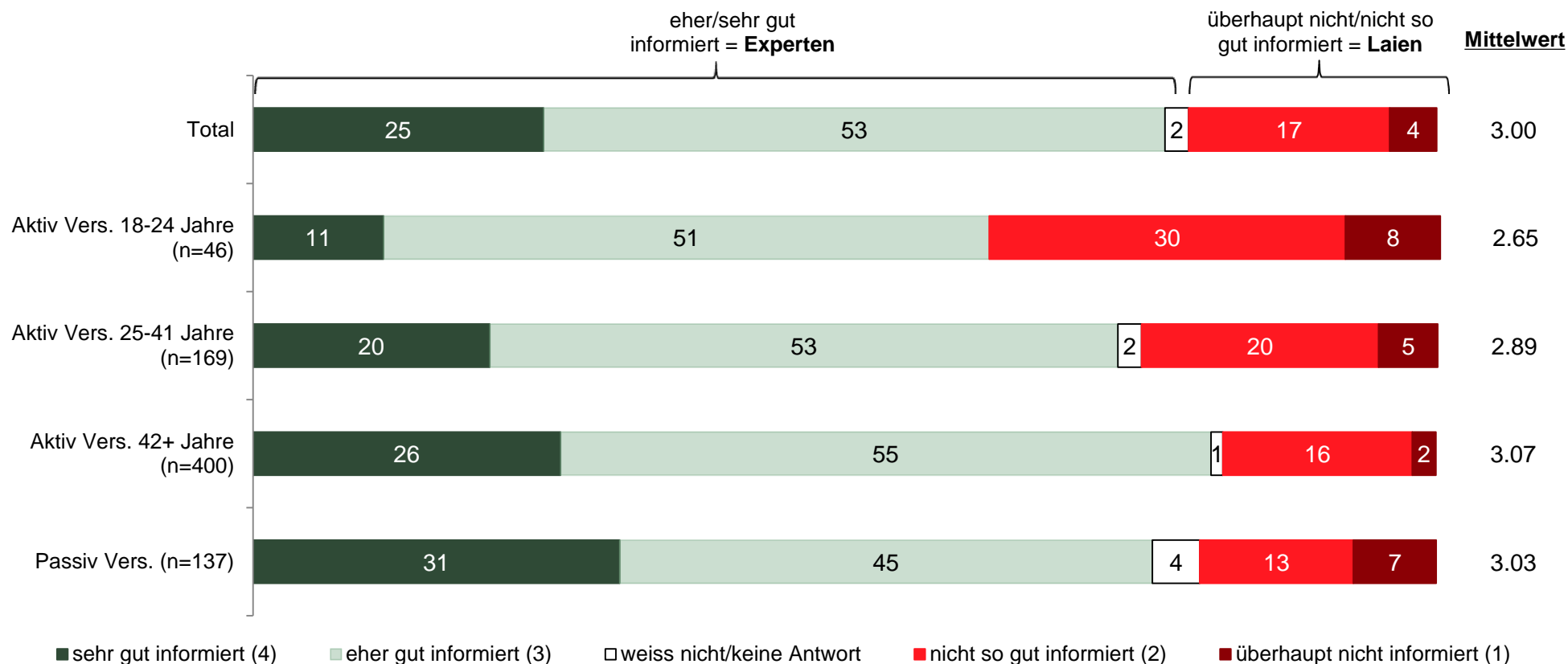


Basis: interessieren sich nicht für Vorsorge gem. P5a,
 n = 205 (2015), n=181 (2014), n=195 (2013), offene Frage, Angaben in %

Wissensstand

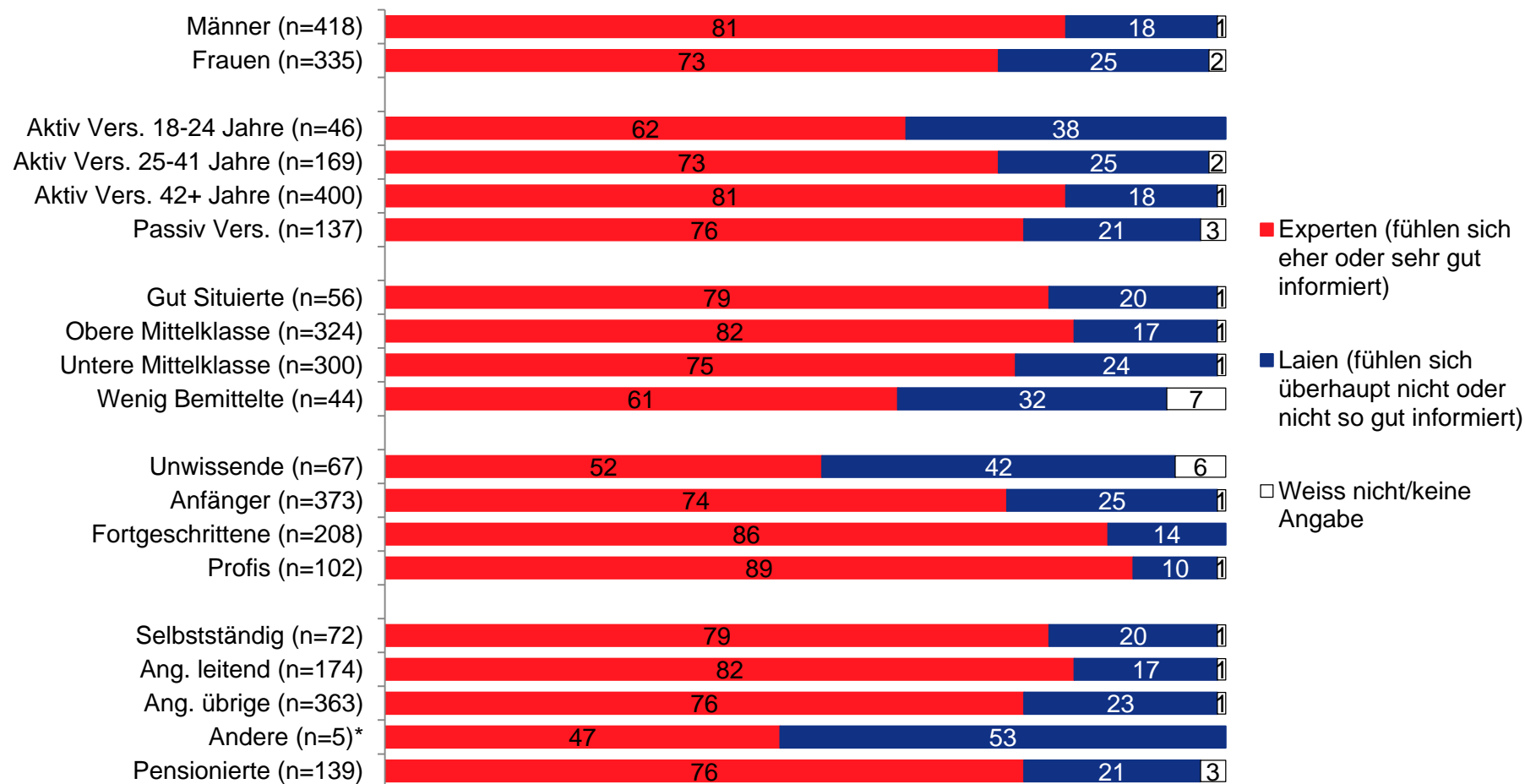
Informationsstand Selbsteinschätzung – 2015

Wie gut sind Sie, alles in allem, über die berufliche Vorsorge, also die 2. Säule bzw. die Pensionskasse, informiert?



Basis: Total, n=753, Skalenfrage (1-4), Angaben in % und Mittelwerten

Informationsstand Selbsteinschätzung – 2015

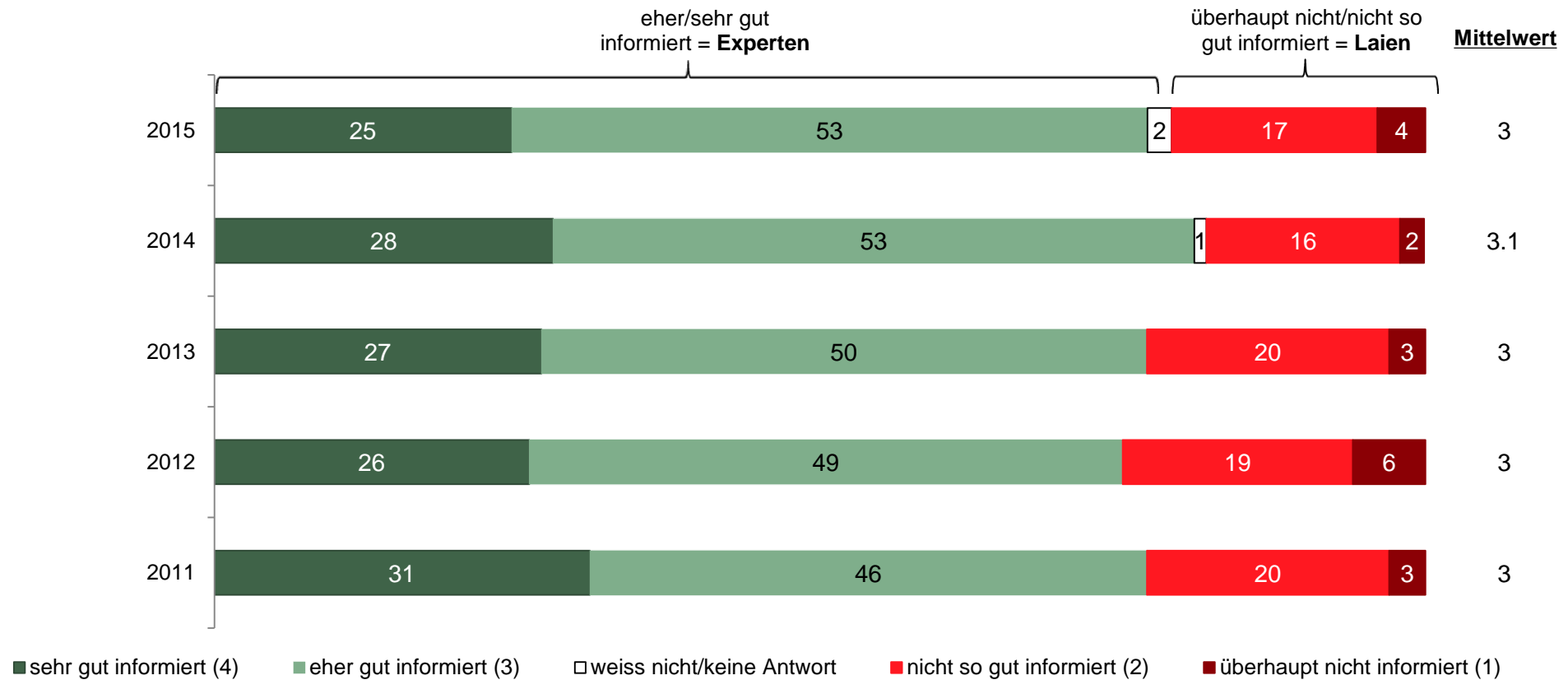


Basis: Total 2015: n=753, Skalenfrage (1-4), Angaben in %

* Achtung, kleine Basis

Informationsstand Selbsteinschätzung – Jahresvergleich

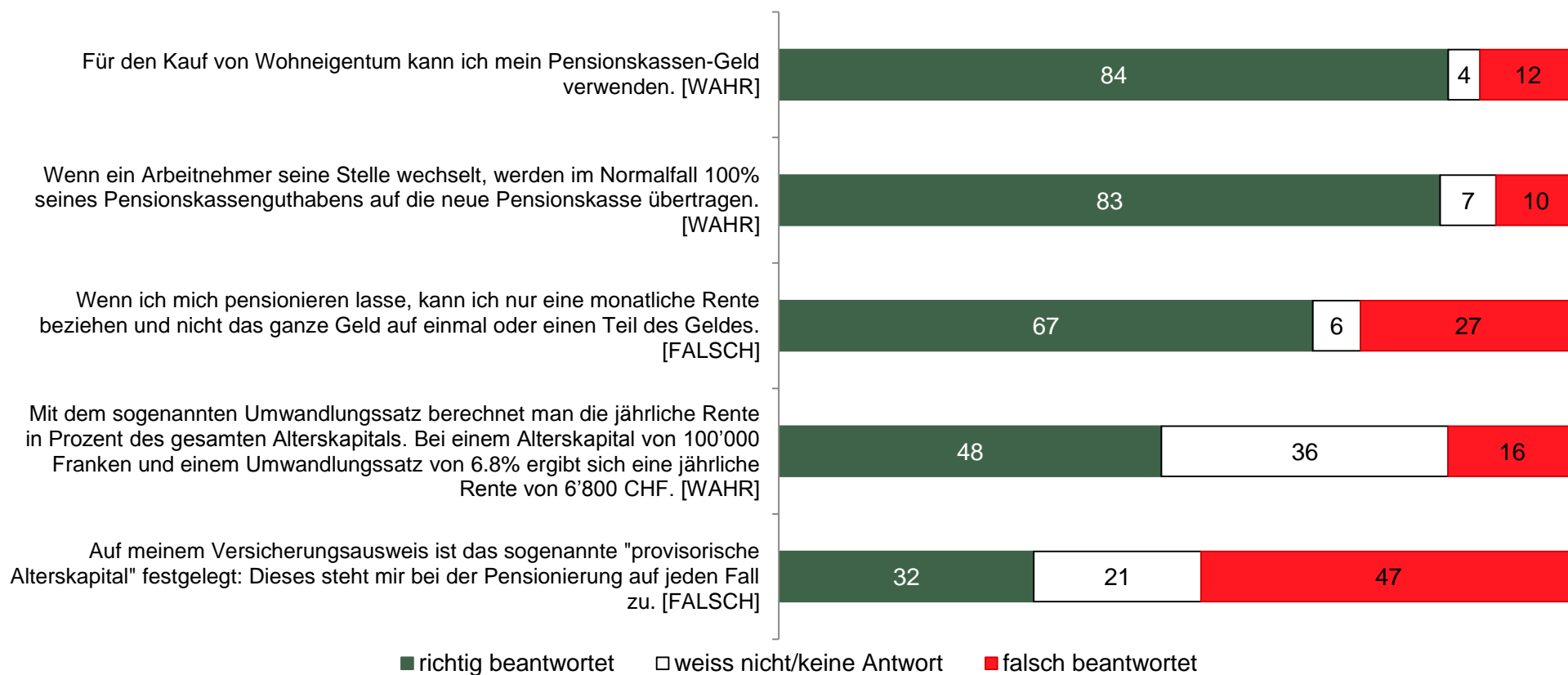
Wie gut sind Sie, alles in allem, über die berufliche Vorsorge, also die 2. Säule bzw. die Pensionskasse, informiert?



Basis: Total, n=753, Skalenfrage (1-4), Angaben in % und Mittelwerten

Wissensfragen in Prozentwerten – 2015

Ich werde Ihnen jetzt einige Aussagen vorlesen und Sie dann fragen, ob sie richtig oder falsch sind. Falls Sie es nicht wissen, können Sie auch mit „weiss nicht“ antworten.

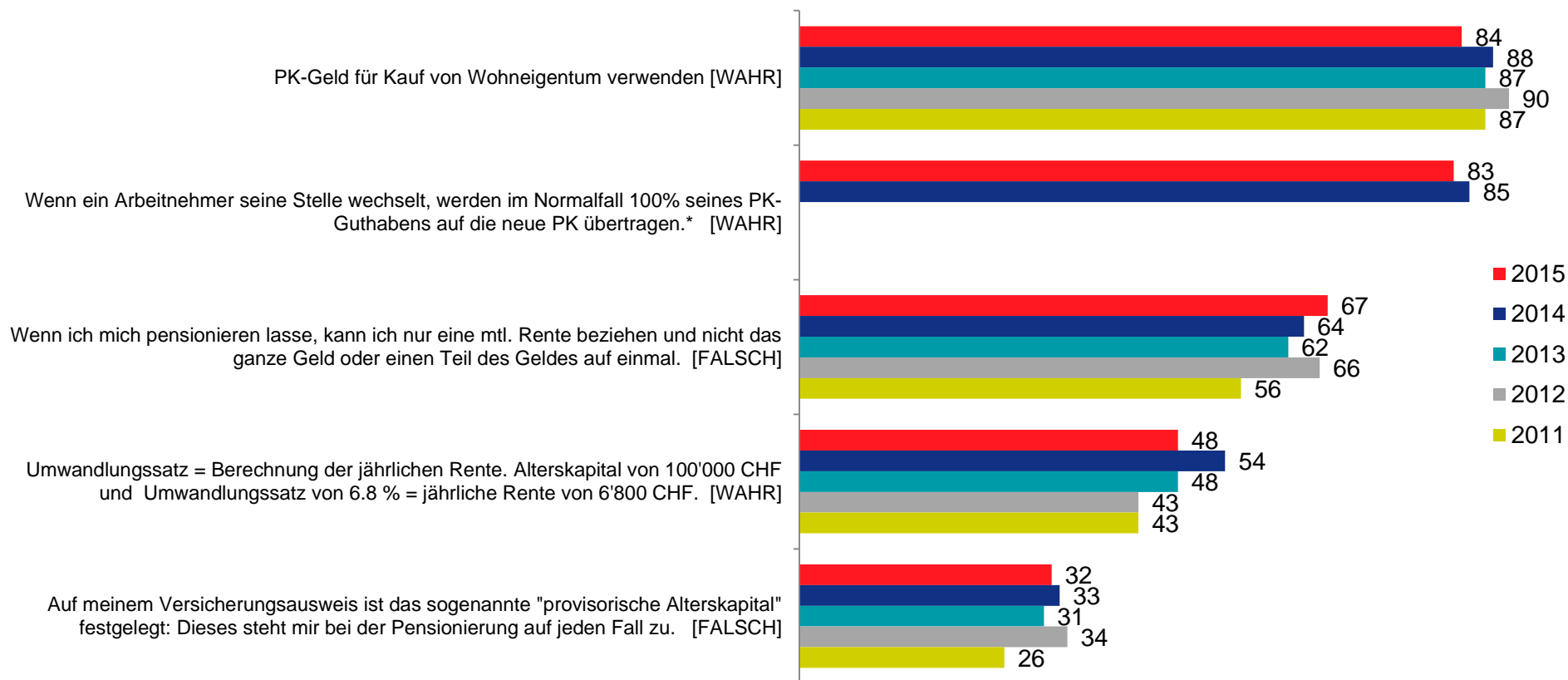


Basis: Total, n=753, Angaben in %

Wissensfragen in Prozentwerten – Jahresvergleich richtige Antworten

Ich werde Ihnen jetzt einige Aussagen vorlesen und Sie dann fragen, ob sie richtig oder falsch sind. Falls Sie es nicht wissen, können Sie auch mit „weiss nicht“ antworten.

Anteil Befragte, welche die Wissensfragen **richtig** beantworteten

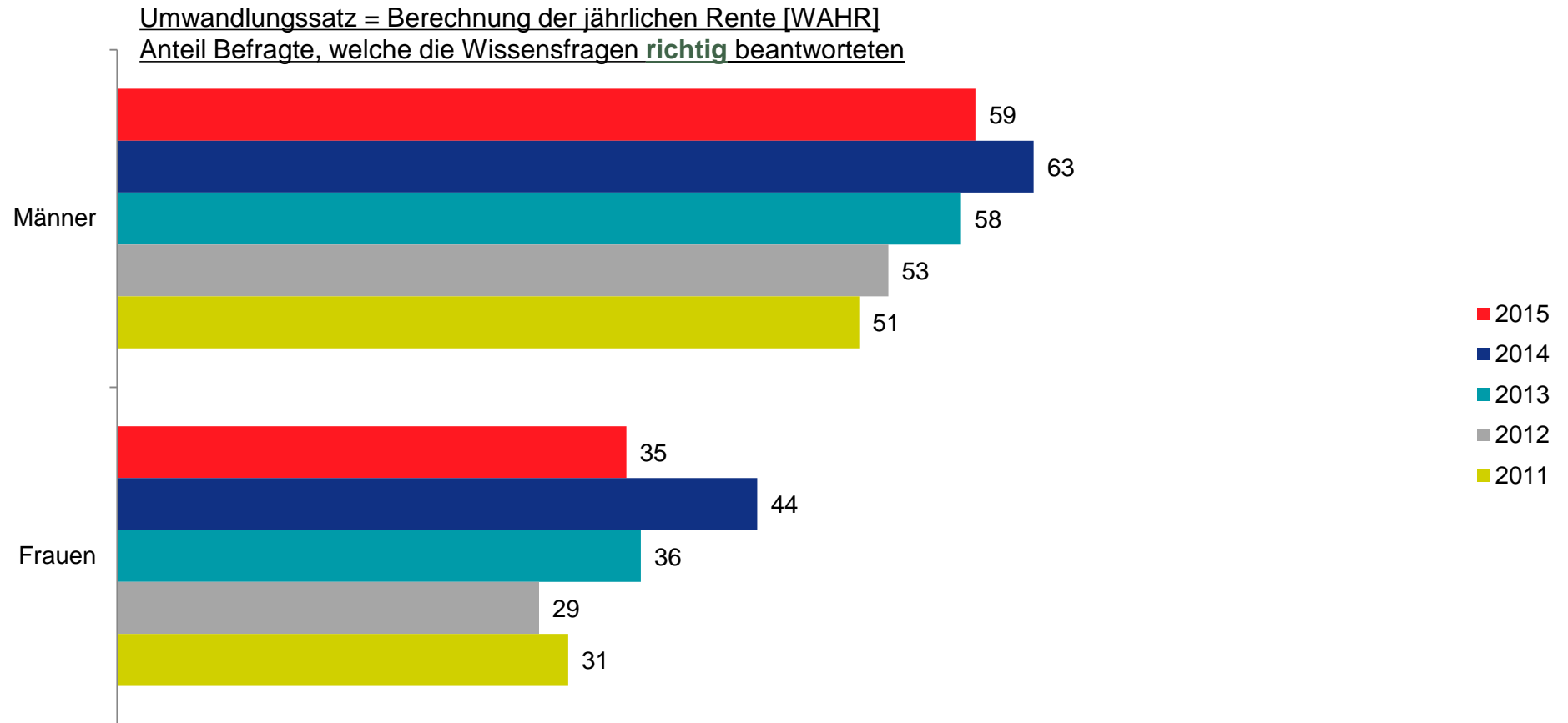


Basis: Total 2015: 753 / 2014: n=701 / 2013: n=685 / 2012: n=690 / 2011: n=706, Angaben in %

* Neu formuliert 2014

Wissensfragen in Prozentwerten – Geschlechts- und Jahresvergleich

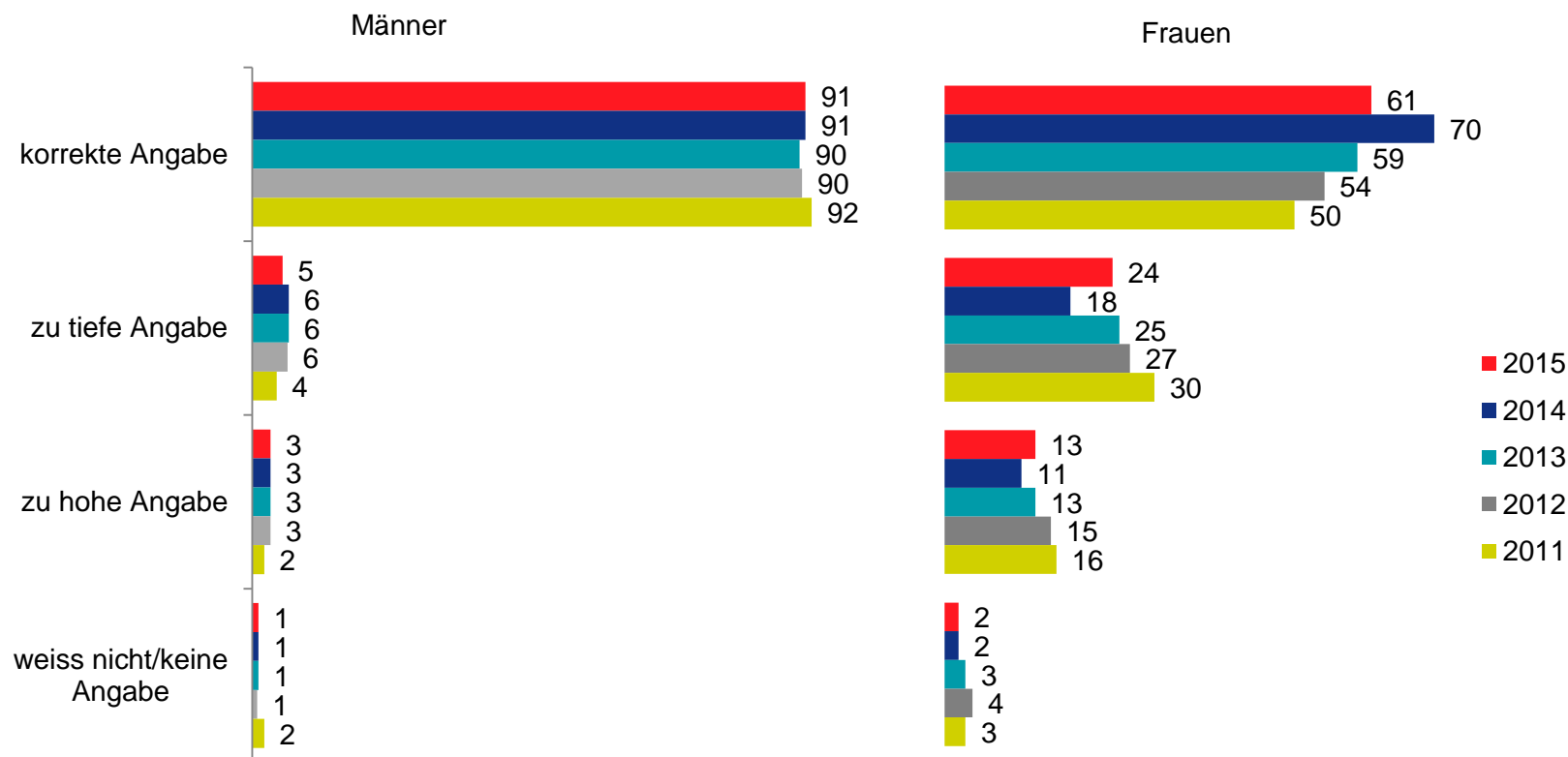
Ich werde Ihnen jetzt einige Aussagen vorlesen und Sie dann fragen, ob sie richtig oder falsch sind. Falls Sie es nicht wissen, können Sie auch mit „weiss nicht“ antworten.



Basis: Total 2015: n=753 / 2014: n=701 / 2013: n=685 / 2012: n=690 / 2011: n=706, Angaben in %

Kenntnis des gesetzlichen Rentenalters – Jahresvergleich

Welches ist das gesetzliche Rentenalter (also AHV-Alter) für Männer/Frauen?



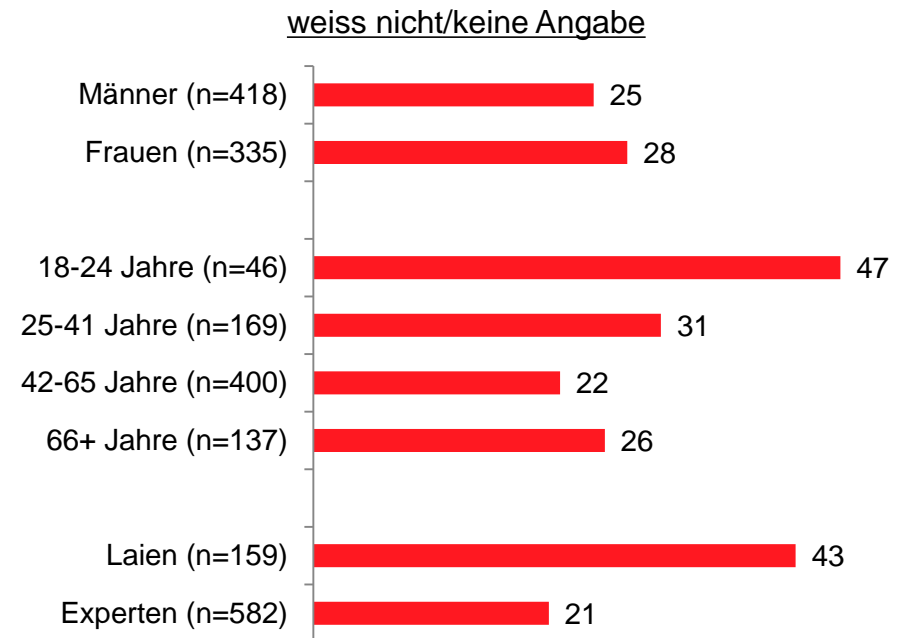
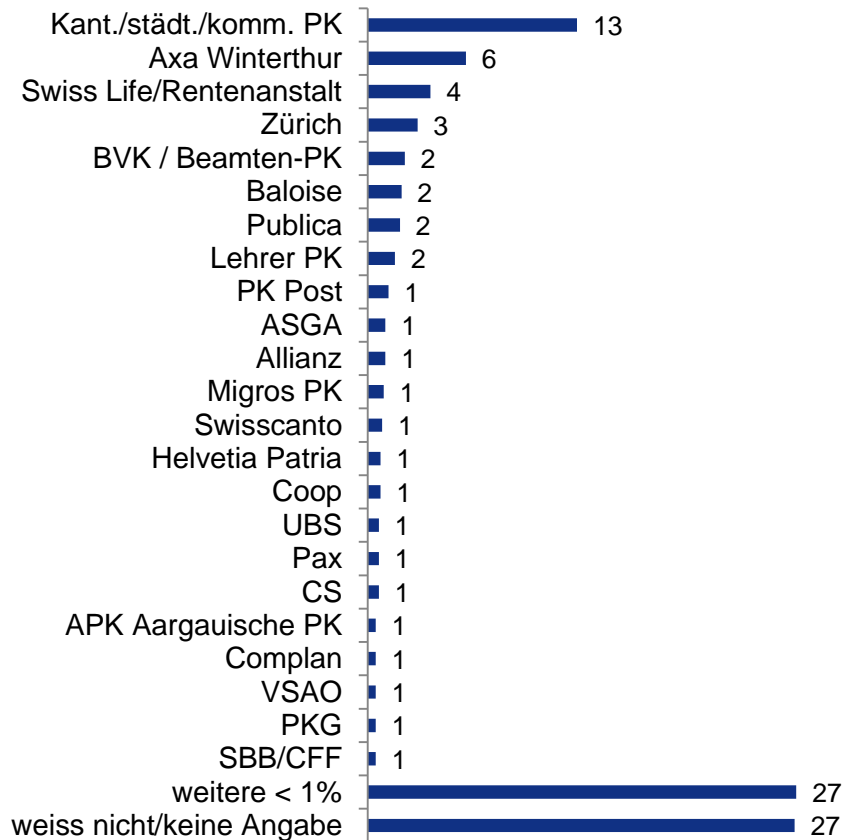
Basis: Männer-Rentenalter nur bei Männern gefragt (2015: n=418 / 2014: n=362 / 2013: n=379 / 2012: n=396 / 2011: n=402),
Frauen-Rentenalter nur bei Frauen gefragt (2015: n=335 / 2014: n=339 / 2013: n=306 / 2012: n=206 / 2011: n=305), offene Frage

Eigene Pensionskasse

Eigene Pensionskasse

Eigene Pensionskasse

Wissen Sie, wo, also bei welcher Firma, Sie Ihre Pensionskasse haben? Es handelt sich hierbei nicht um eine Prüfung – wir sind lediglich am Wissensstand der Schweizer Bevölkerung interessiert.



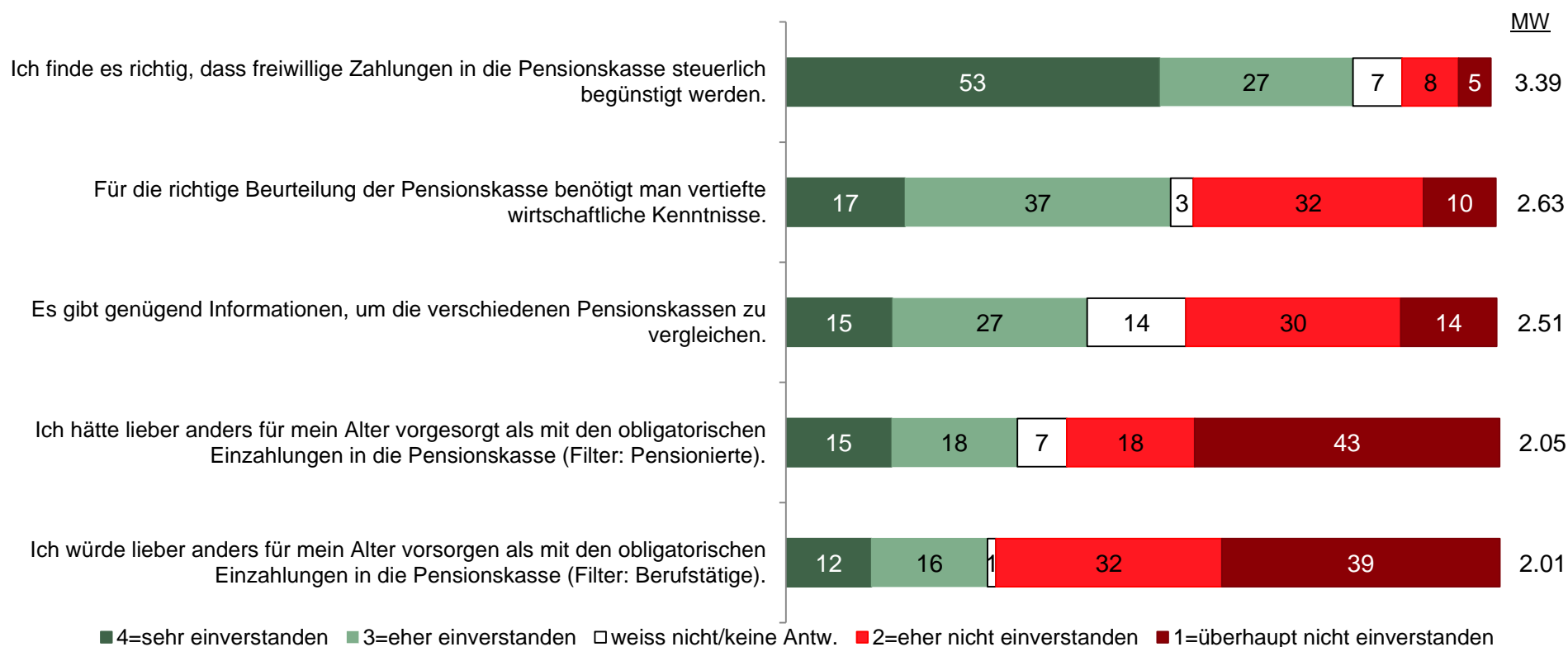
Basis: Total, n=753, offene Frage, Angaben in %

System 2. Säule

αλγεμ σ: οσπλε

Beurteilung des Pensionskassen-Systems

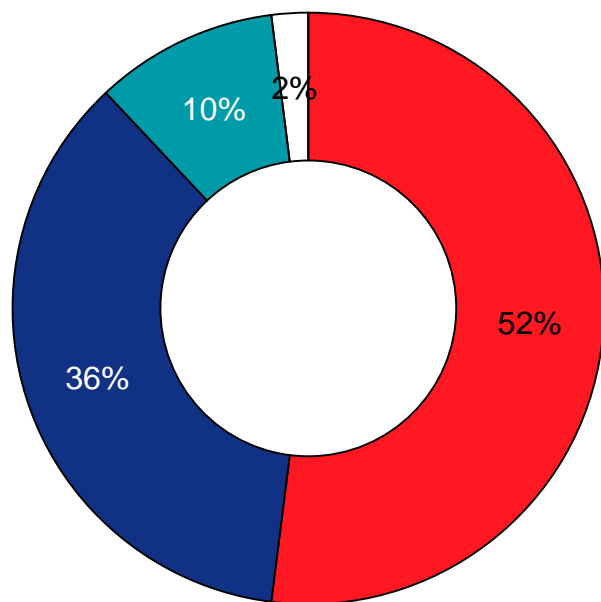
Ich lese Ihnen jetzt einige Aussagen vor, die andere über Pensionskassen gemacht haben. Bitte sagen Sie mir, ob Sie damit sehr einverstanden, eher einverstanden, eher nicht einverstanden oder überhaupt nicht einverstanden sind:



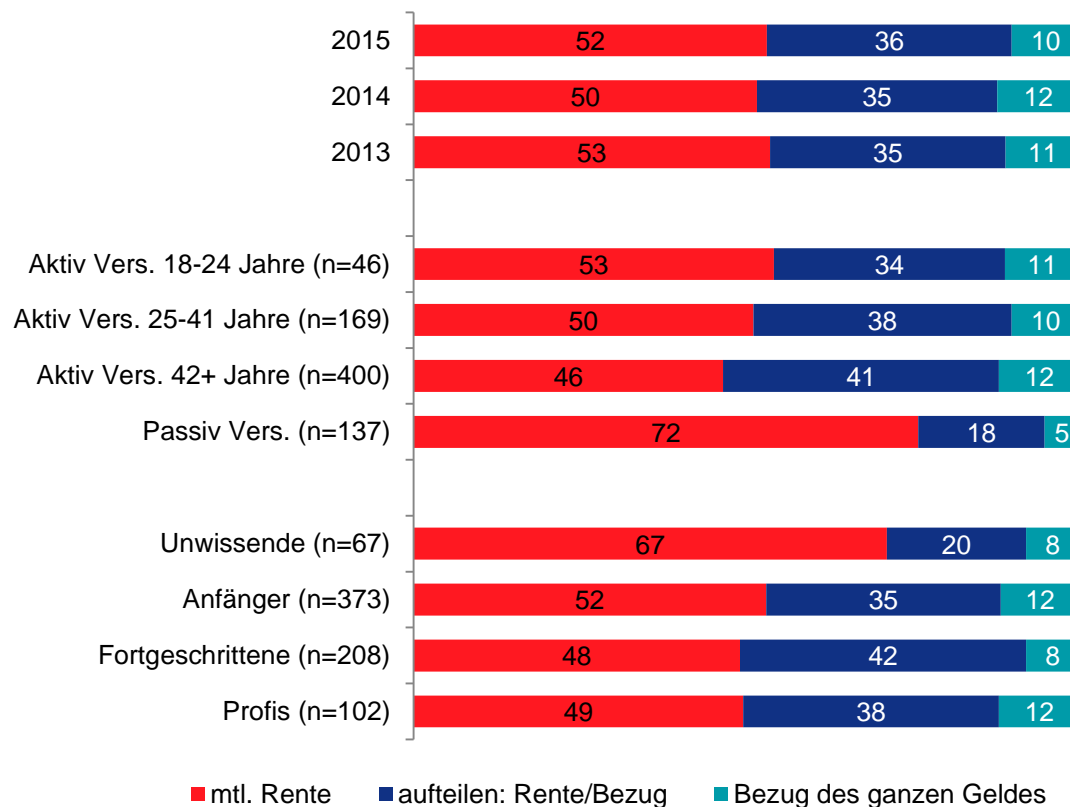
Basis: Total, n=753, Skalenfrage (1-4), Angaben in % und Mittelwerten

Beurteilung Auszahlvarianten

Gehen wir einmal davon aus, Sie würden heute in Pension gehen. Welche Auszahlvariante würden Sie aktuell wählen?



- monatliche Rente
- aufteilen: Rente/Bezug
- Bezug des ganzen Geldes
- weiss nicht/keine Angabe

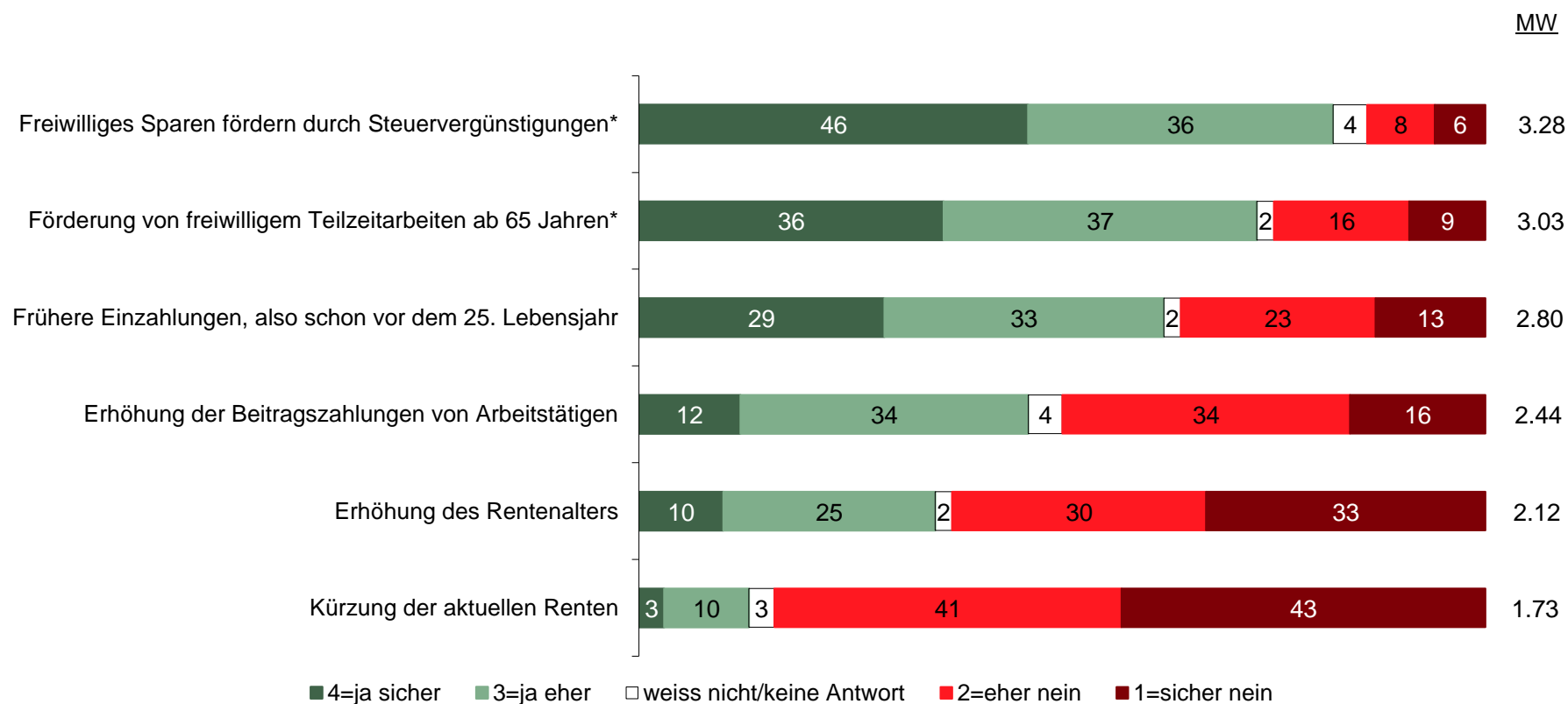


- mtl. Rente
- aufteilen: Rente/Bezug
- Bezug des ganzen Geldes

Basis: Total, n=753, Angaben in %

Beurteilung von Korrekturmaßnahmen – 2015

Gehen wir einmal davon aus, dass die Renten der Pensionskasse sinken werden. Welchen der folgenden Massnahmen würden Sie zustimmen, um das Rentenniveau zu halten? Sie können antworten mit „ja, sicher“, „eher ja“, „nein, eher nicht“ oder „nein, sicher nicht“.

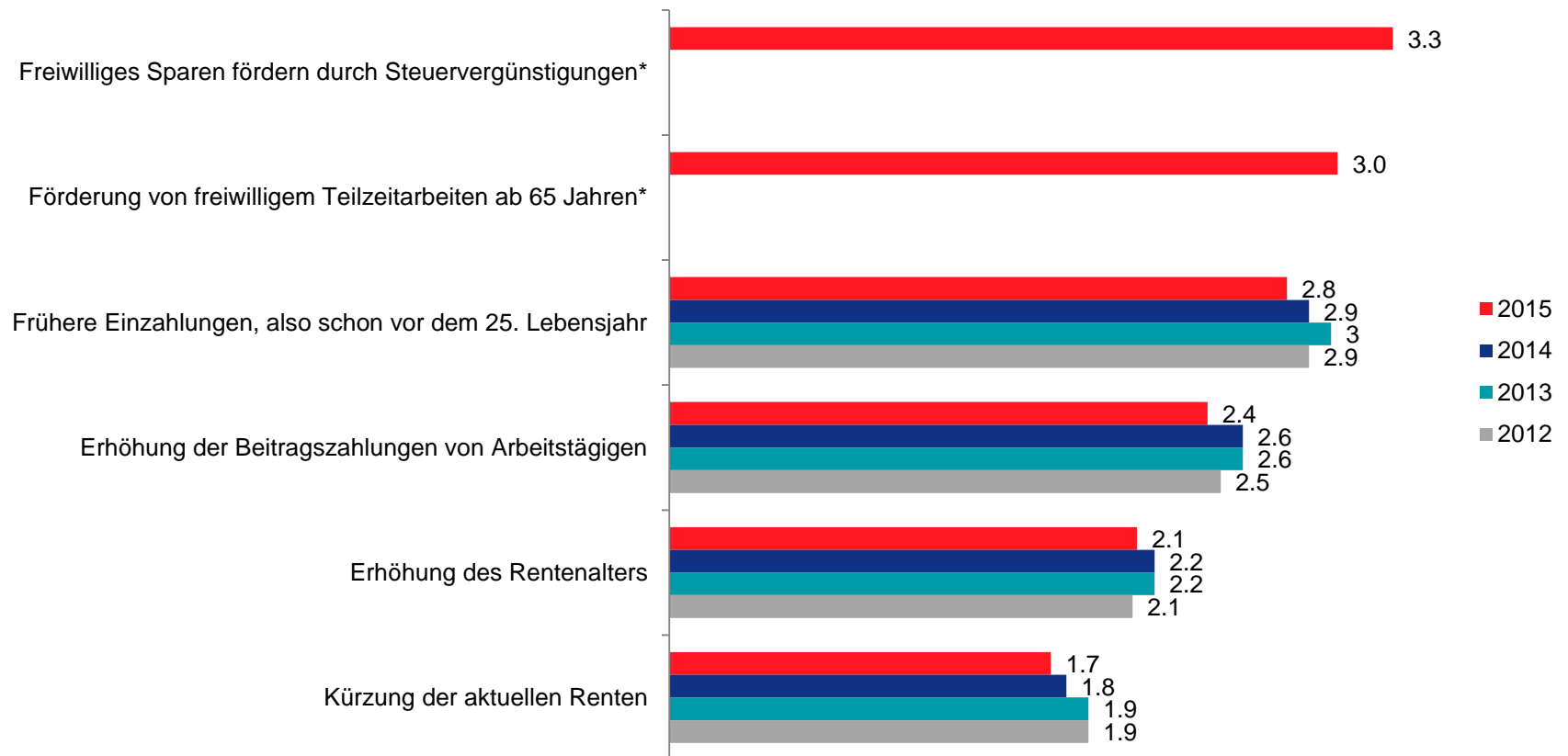


Basis: Total, n=753, Skalenfrage (1-4), Angaben in % und Mittelwerten

* Neu 2015

Beurteilung von Korrekturmaßnahmen – Jahresvergleich

Gehen wir einmal davon aus, dass die Renten der Pensionskasse sinken werden. Welchen der folgenden Massnahmen würden Sie zustimmen, um das Rentenniveau zu halten? Sie können antworten mit „ja, sicher“, „eher ja“, „nein, eher nicht“ oder „nein, sicher nicht“.



Basis: Total 2015: n=753 / 2014: n=701 / 2013: n=685 / 2012: n=690 / Skalenfrage (1-4), Angaben in Mittelwerten

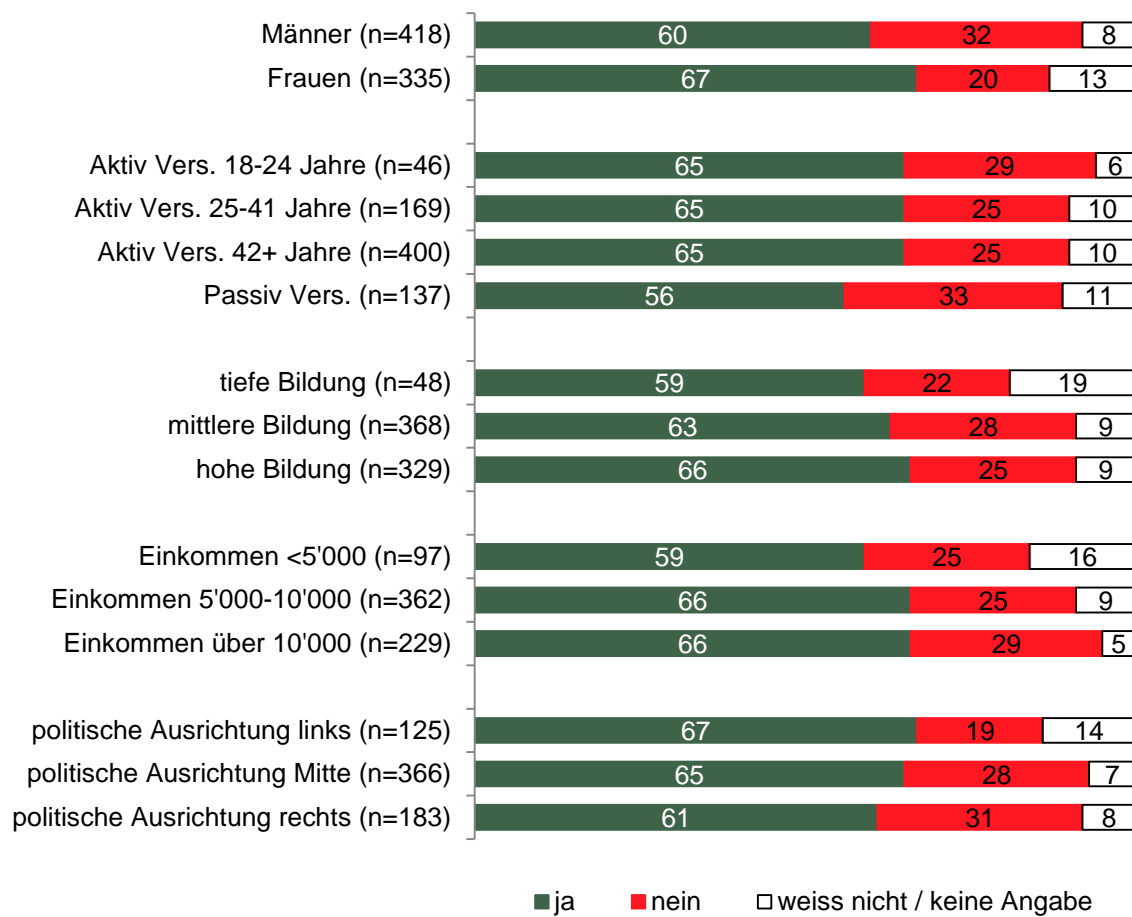
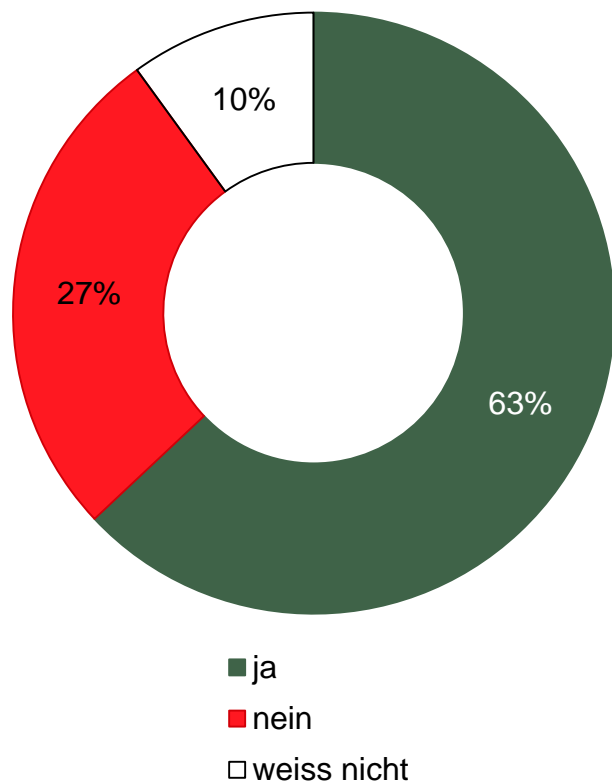
* Neu 2015

Schwerpunktthema 2015: Reform Altersvorsorge 2020

Reform Altersvorsorge 2020

Schwerpunktthema 2015 – Notwendigkeit einer Reform

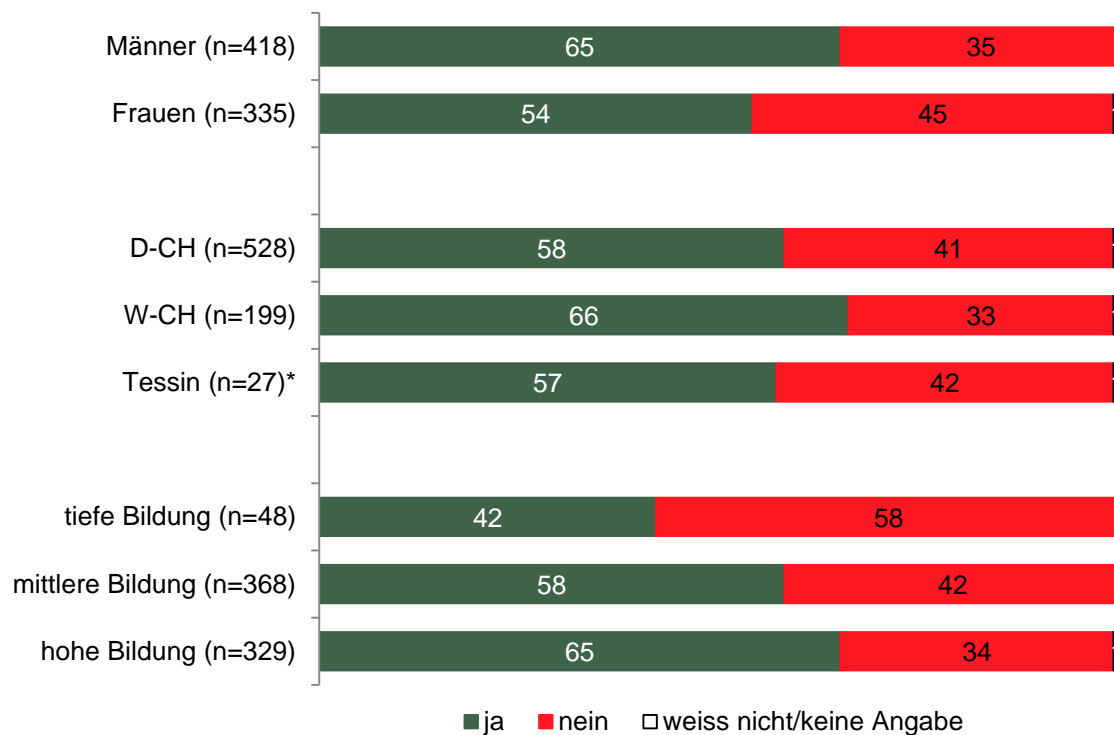
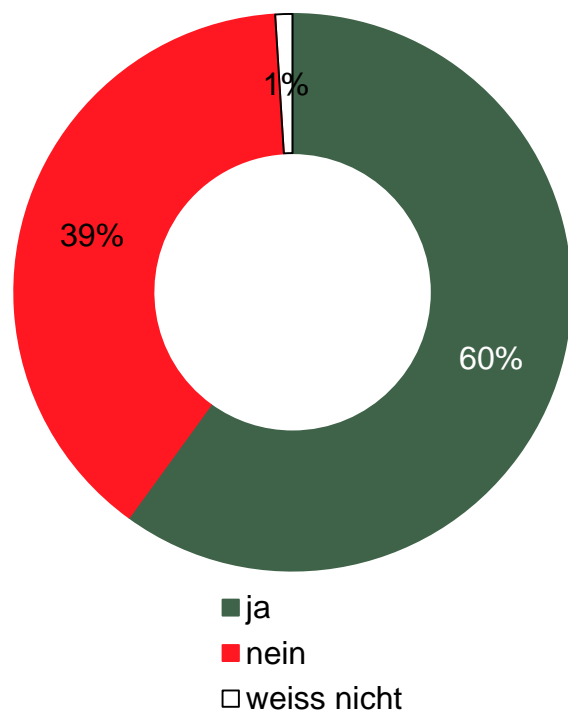
Ist aus Ihrer Sicht eine Reform der Altersvorsorge nötig?



Basis: Total, n=753, Angaben in %

Schwerpunktthema 2015 – Bekanntheit Reform Altersvorsorge 2020

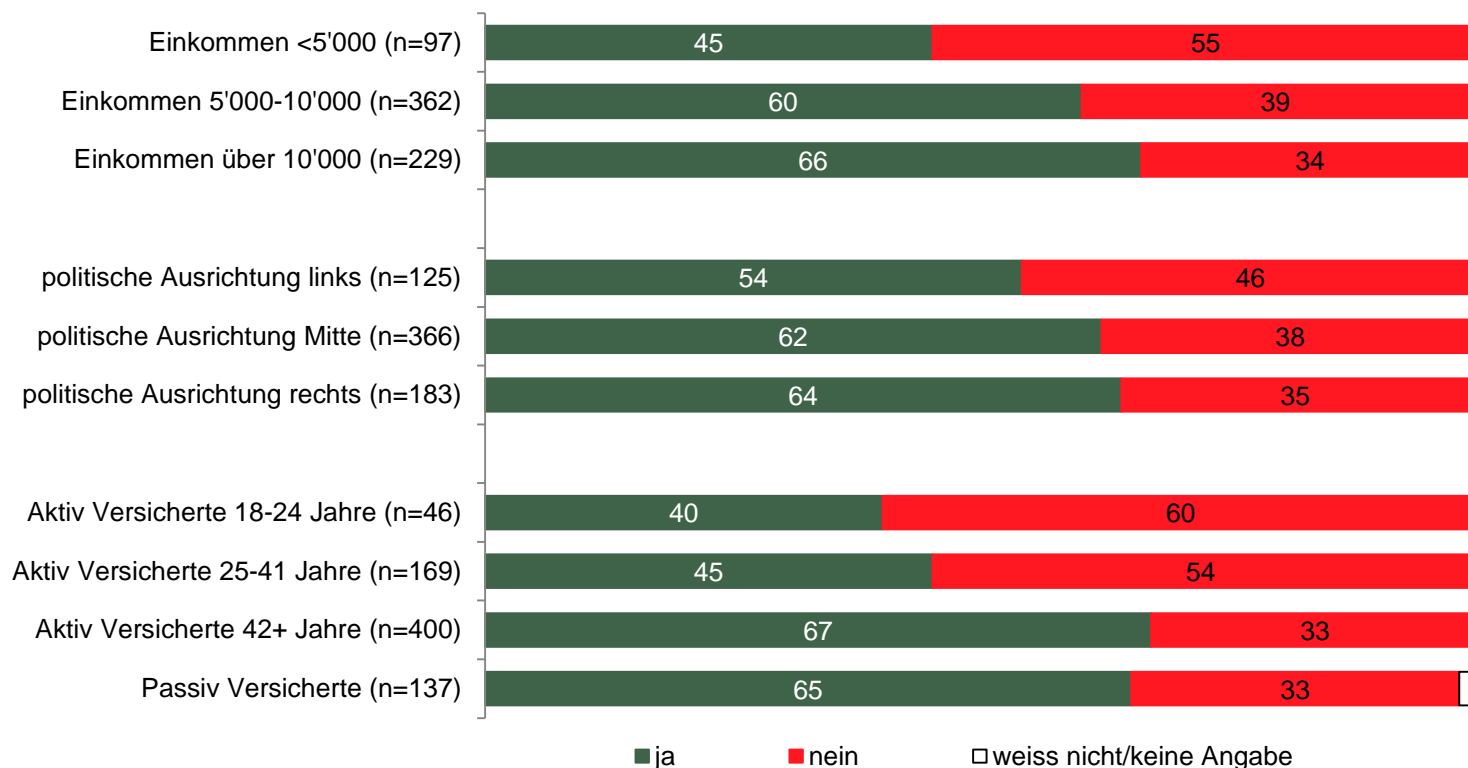
Die schweizerische Altersvorsorge ist mit grossen Herausforderungen konfrontiert. Die Menschen leben immer länger, und die Kapitalerträge liegen seit Jahren hinter den Erwartungen zurück. Das hat spürbare Konsequenzen für die Altersvorsorge. Deshalb hat der Bundesrat beschlossen, die 1. und 2. Säule in einem Gesamtpaket zu reformieren, in der «Reform Altersvorsorge 2020». – Haben Sie schon von dieser Reform gehört?



Basis: Total, n=753, Angaben in %

Schwerpunktthema 2015 – Bekanntheit Reform Altersvorsorge 2020

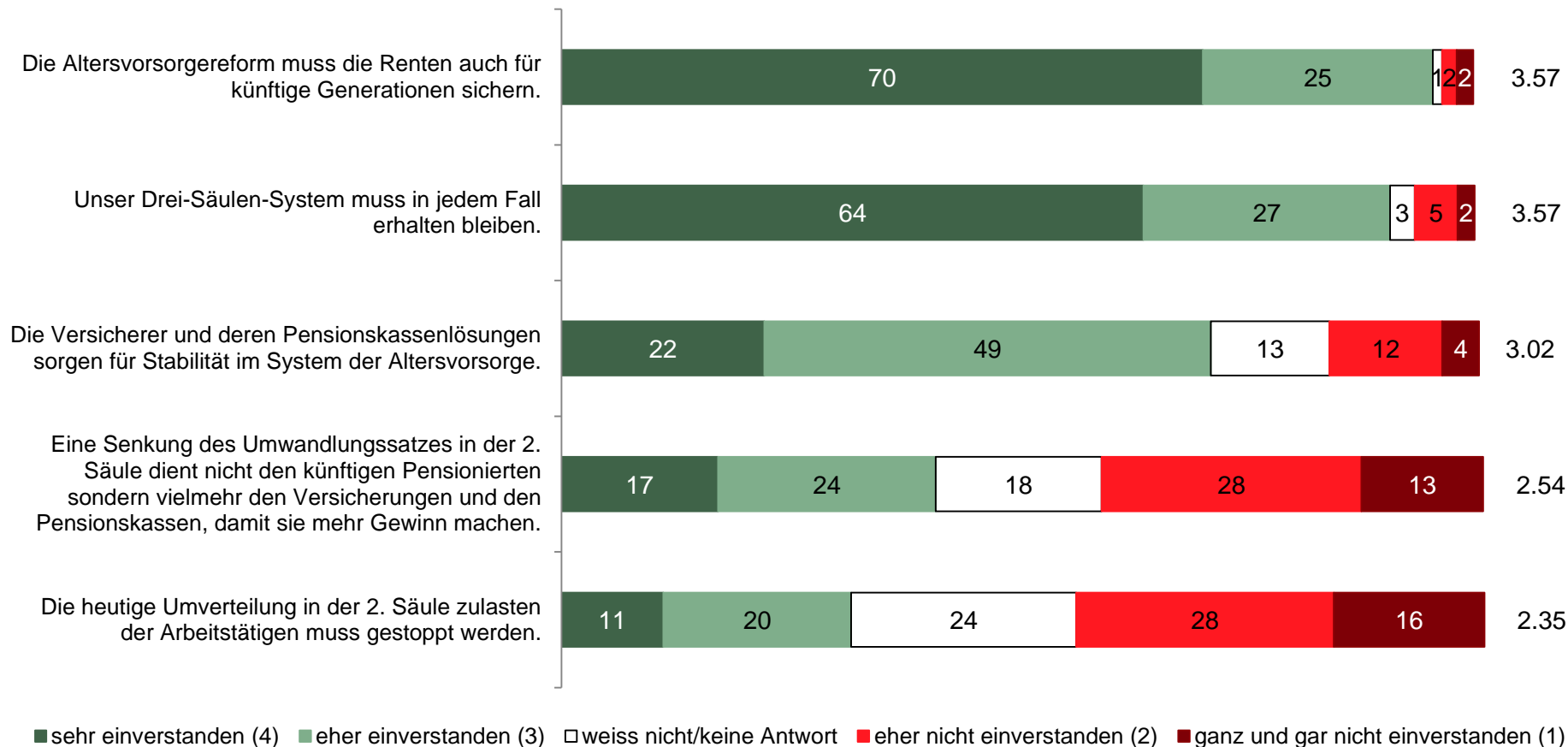
Die schweizerische Altersvorsorge ist mit grossen Herausforderungen konfrontiert. Die Menschen leben immer länger, und die Kapitalerträge liegen seit Jahren hinter den Erwartungen zurück. Das hat spürbare Konsequenzen für die Altersvorsorge. Deshalb hat der Bundesrat beschlossen, die 1. und 2. Säule in einem Gesamtpaket zu reformieren, in der «Reform Altersvorsorge 2020». – Haben Sie schon von dieser Reform gehört?



Basis: Total, n=753, Angaben in %

Schwerpunktthema 2015 – Einstellung Altersvorsorge allgemein

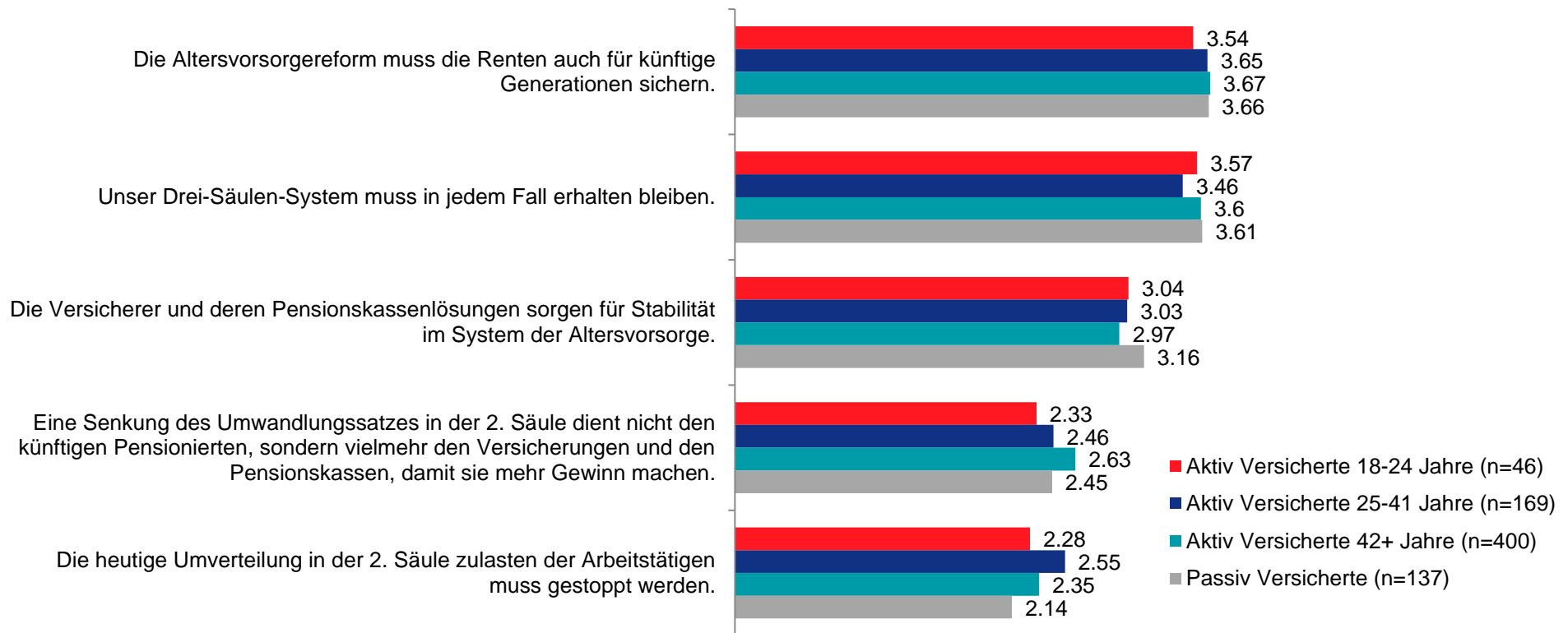
Sind Sie mit den folgenden Aussagen sehr einverstanden, eher einverstanden, eher nicht einverstanden oder ganz und gar nicht einverstanden, oder haben Sie keine Meinung dazu?



Basis: Total, n=753, Angaben in %

Schwerpunktthema 2015 – Einstellung Altersvorsorge allgemein

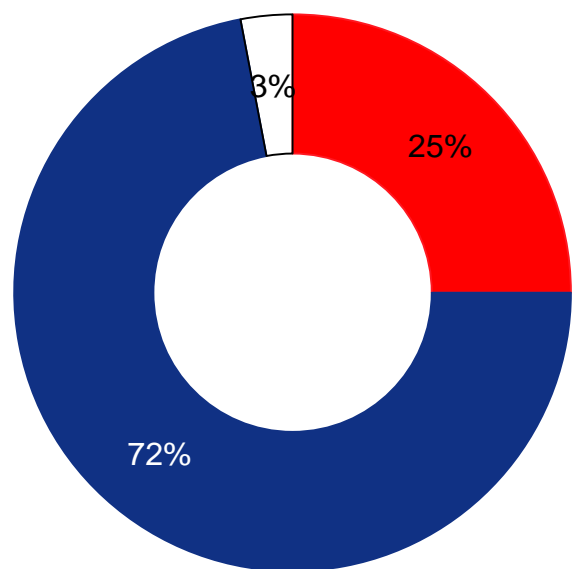
Sind Sie mit den folgenden Aussagen sehr einverstanden, eher einverstanden, eher nicht einverstanden oder ganz und gar nicht einverstanden, oder haben Sie keine Meinung dazu?



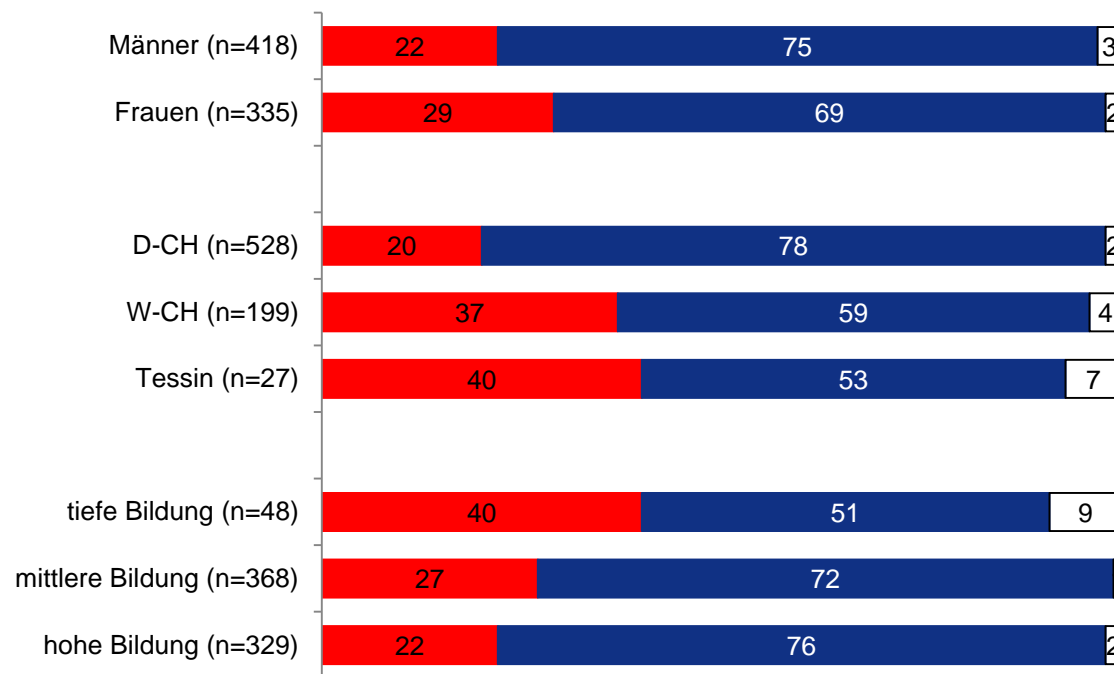
Basis: Total 2015: n=753 / 2014: n=701 / 2013: n=685 / 2012: n=690 / 2011: n=706, Skalenfrage (1-4), Angaben in Mittelwerten

Schwerpunktthema 2015 – Pensionsalter Frauen

Aktuell werden Männer mit 65, Frauen mit 64 Jahren pensioniert. Sind Sie der Meinung, dass Frauen weiterhin früher als Männer pensioniert werden sollen, oder sollen Männer und Frauen das gleiche Rentenalter haben?



- Frauen früher pensionieren als Männer
- Gleiches Rentenalter für Männer und Frauen
- Weiss nicht / keine Angabe



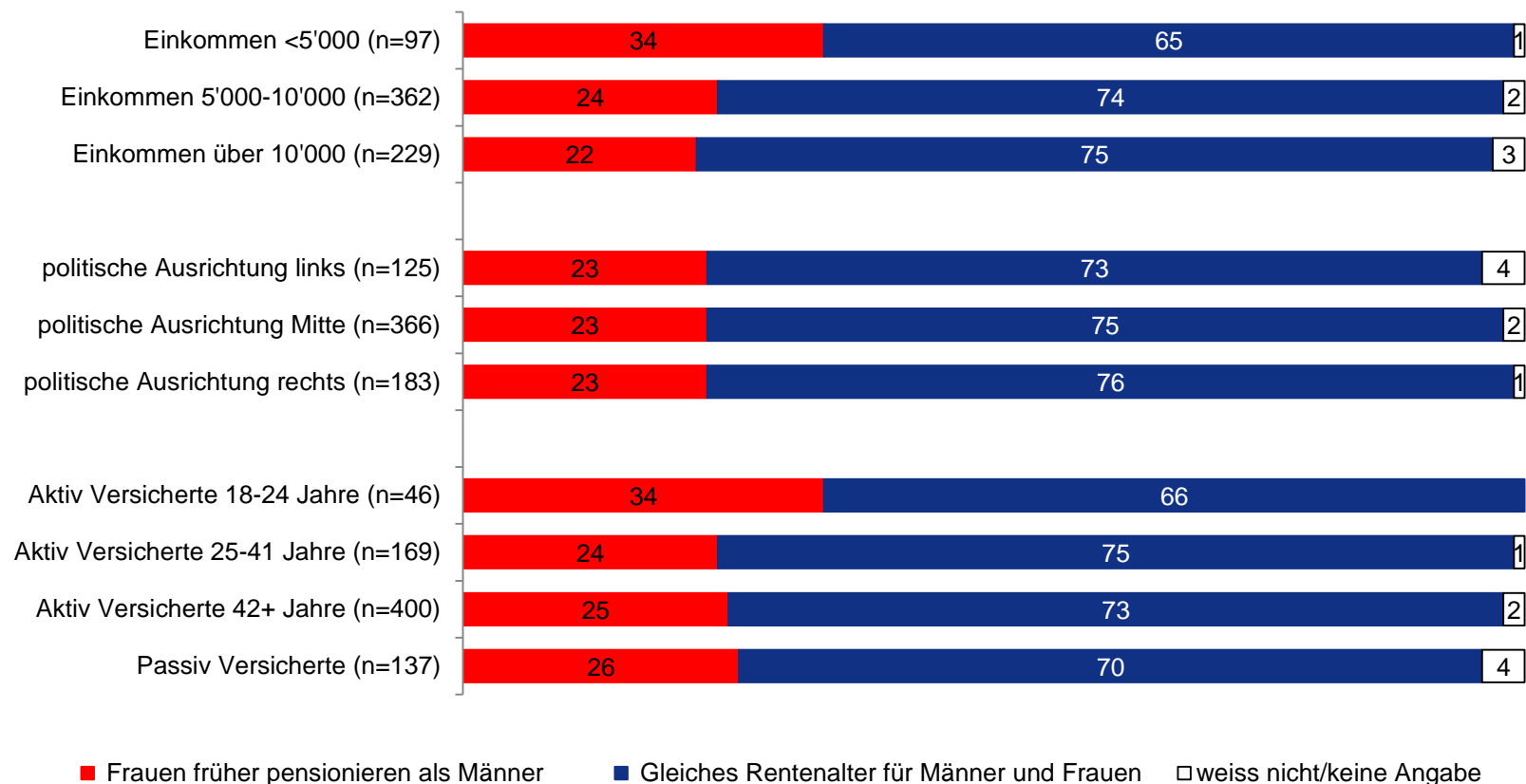
- Frauen früher pensionieren als Männer
- Gleiches Rentenalter für Männer und Frauen
- weiss nicht/keine Angabe

Basis: Total, n=753, Angaben in %

Basis: Total, n=539, offene Frage, Angaben in %

Schwerpunktthema 2015 – Pensionsalter Frauen

Aktuell werden Männer mit 65, Frauen mit 64 Jahren pensioniert. Sind Sie der Meinung, dass Frauen weiterhin früher als Männer pensioniert werden sollen, oder sollen Männer und Frauen das gleiche Rentenalter haben?



Basis: Total, n=753, Angaben in %

Schwerpunktthema 2015 – Pensionsalter Frauen

Gründe für eine frühere Pensionierung von Frauen

Warum sind Sie der Meinung, dass Frauen weiterhin früher als Männer pensioniert werden sollten?

Frauen haben das kleinere Einkommen als Männer. Zuerst braucht es beim Lohn eine gesetzliche Gleichstellung.

Frauen leisten weiterhin mehr freiwillige Arbeit, besonders im Gesundheitswesen.

Ich glaube, dass die Frau in der Familie eine höhere Belastung hat und oft Teilzeit arbeitet (organisieren etc.).

Doppelbelastung durch Arbeit und Haushalt.

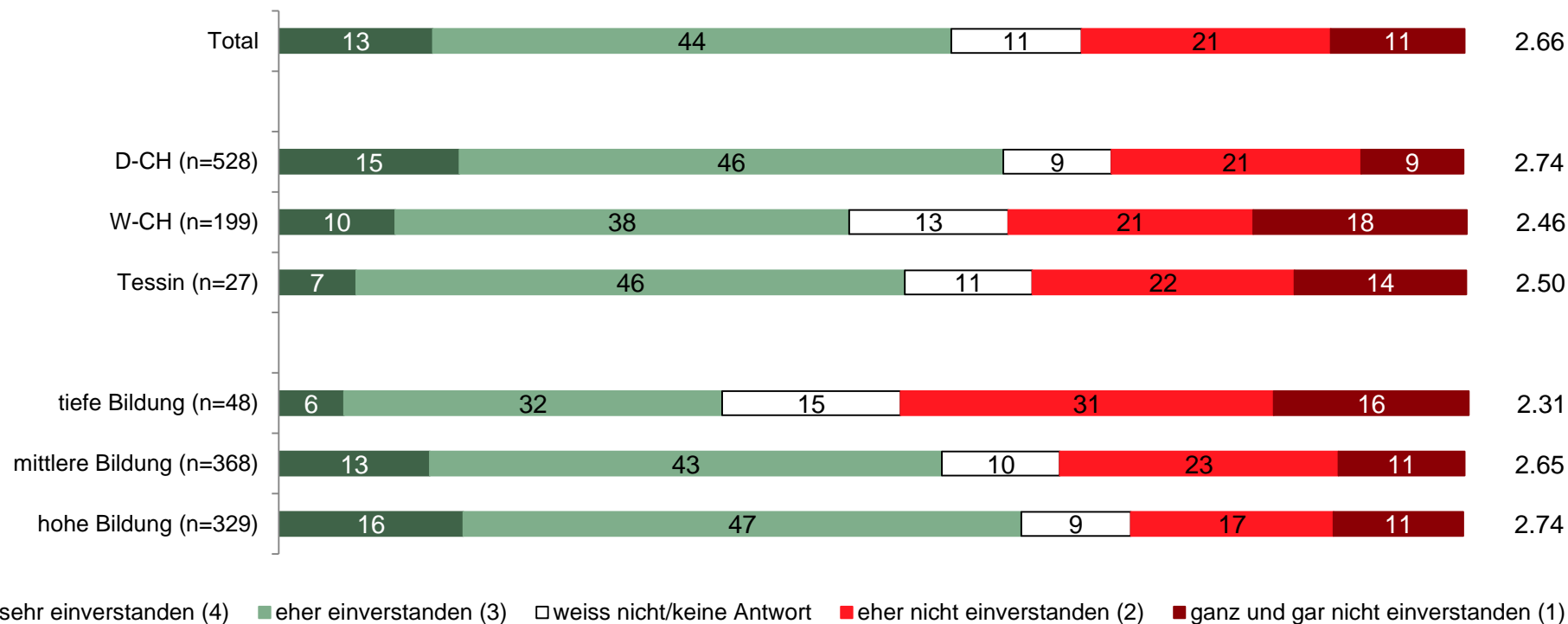
Sie ziehen die Kinder gross und sorgen so für das „Wohl der Nation“.

... weil es bis jetzt so war. Hat sich so eingelebt.

... weil ich eine Frau bin.

Schwerpunktthema 2015 – Senkung Umwandlungssatz

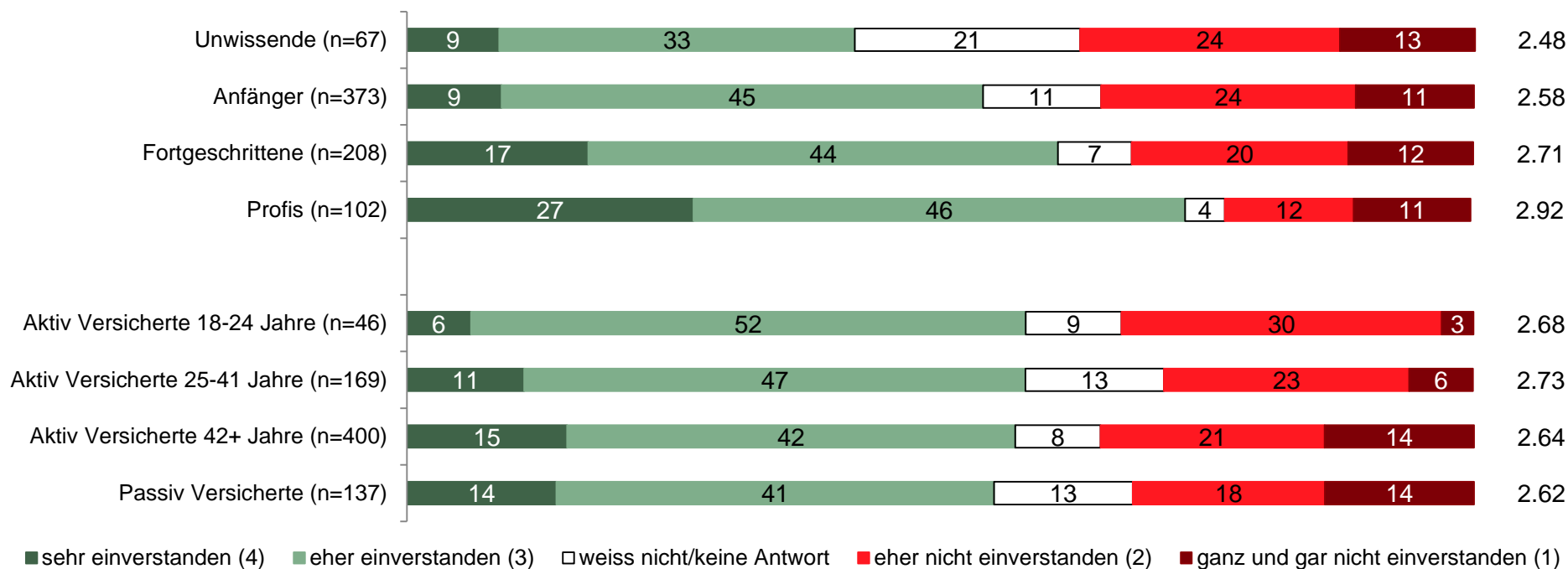
Aufgrund der tieferen Zinsen und der steigenden Lebenserwartung der Bevölkerung sieht die Reform des Bundesrates vor, den Mindestumwandlungssatz zur Berechnung der Altersrenten in der beruflichen Vorsorge von 6.8% auf 6% innerhalb von vier Jahren zu senken. Die Anpassung der Renten wird durch beitragsseitige Massnahmen kompensiert, so dass am Schluss die Rente gleich hoch bleibt. – Sind Sie unter diesen Bedingungen mit einer Senkung des Umwandlungssatzes einverstanden?



Basis: Total, n=753, Angaben in %

Schwerpunktthema 2015 – Senkung Umwandlungssatz

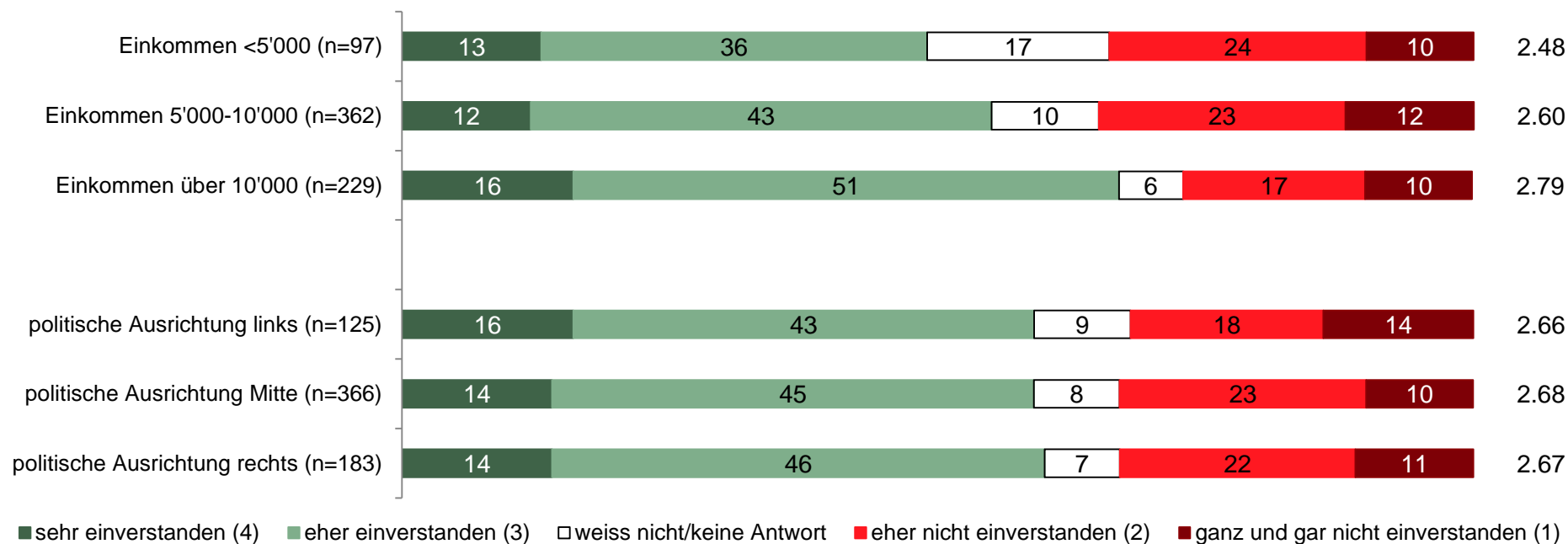
Aufgrund der tieferen Zinsen und der steigenden Lebenserwartung der Bevölkerung sieht die Reform des Bundesrates vor, den Mindestumwandlungssatz zur Berechnung der Altersrenten in der beruflichen Vorsorge von 6.8% auf 6% innerhalb von vier Jahren zu senken. Die Anpassung der Renten wird durch beitragsseitige Massnahmen kompensiert, so dass am Schluss die Rente gleich hoch bleibt. – Sind Sie unter diesen Bedingungen mit einer Senkung des Umwandlungssatzes einverstanden?



Basis: Total, n=753, Angaben in %

Schwerpunktthema 2015 – Senkung Umwandlungssatz

Aufgrund der tieferen Zinsen und der steigenden Lebenserwartung der Bevölkerung sieht die Reform des Bundesrates vor, den Mindestumwandlungssatz zur Berechnung der Altersrenten in der beruflichen Vorsorge von 6.8% auf 6% innerhalb von vier Jahren zu senken. Die Anpassung der Renten wird durch beitragsseitige Massnahmen kompensiert, so dass am Schluss die Rente gleich hoch bleibt. – Sind Sie unter diesen Bedingungen mit einer Senkung des Umwandlungssatzes einverstanden?



Basis: Total, n=753, Angaben in %